

WILLKOMMEN IN DEN HOUSAEGER-DÜNEN UND IM KERKEPANNE-WALD



Eingezwängt zwischen der Bewohnung von de Panne und Sint-Idesbald liegen die Houtsaeger-Dünen und der Kerkepanne-Wald. Gemeinsam bilden sie ein rund 86 Hektar großes, einmaliges Dünengebiet. Man findet dort spezielle Pflanzen, wie beispielsweise Bibernelle, Nickendes Leimkraut und Kreuzblume. Mit etwas Glück hören Sie auch einen Pirol oder eine Nachtigall.

ÖKOLOGISCHER WERT

Die Houtsaeger-Dünen haben trotz der Störung der Grundwassertafel einen besonderen biologischen und landschaftlichen Wert. Die trockene, halbnatürliche Dünenlandschaft, mit Moos-, Flechten- und Silbergrasvegetationen gehört zu den am besten entwickelten der gesamten Küste. Auch die Dünenkalkweiden mit seltenen Pflanzenarten, wie Zistrose und die Labkraut-Sommerwurz sind von sehr großer Bedeutung. Wichtig ist auch das Vorkommen von Kriechendem Sellerie, einer international geschützten Art.

Der Kerkepanne-Wald ist einer der ältesten Wälder an der flämischen Küste. Pflanzen, die sich hier gerne aufhalten, sind Märzveilchen, Dolden-Milchstern und an den trockeneren Stellen Brombeeren und Dornfarne.

Dieses Gebiet ist ferner besonders reich an Singvögeln. Durch die Anwesenheit von Beerensträuchern, wie beispielsweise Sanddorn, Bibernelle und Holunder ist das Terrain als Futter- und Ruhegebiet beliebt. Der Wald bietet unter anderem Nestgelegenheiten für Pirol, Grünspecht und



Kleine Perlmutterfalter

Großen Buntspecht, sowie auch für Raubvögel, wie Sperber und Baumfalke. Die wichtigsten durchziehenden Singvögel sind Mönchsgrasmücke, Gartengrasmücke, Rotkehlchen, Singdrossel und Bluthänfling.

In den Tümpeln leben verschiedene Amphibien, worunter der in Europa geschützte Kammmolch.

Besondere Wirbellose, wie der Kleine Perlmutterfalter, überleben vor allem in den Stücken des offenen Dünengebiets.

VERWALTUNG

Zielsetzungen bei der Verwaltung sind das Stimulieren einer möglichst großen natürlichen Biodiversität im Gebiet. Durch die Vorgeschichte mit viel menschlichem Einfluss und die



Bibernelle



Dolden-Milchstern

eingeschränkte Fläche ist es erforderlich, hier und da zu korrigieren, indem man Dünenpfannen und Dünenweiden offen schlägt. Eine Herde Esel grasst das Gelände das ganze Jahr über ab. Diese Tiere wurden aufgrund ihrer Selbständigkeit in diesem kärglichen Dünengebiet und ihrer historischen Rolle als Nutztiere in den Dünen gewählt. Sie sorgen dafür, dass neben Gestrüch, Wald und Gestrüpp noch Platz für Weiden, Moosdünen und Teile mit offenem Sand übrig bleibt.

In den Houtsaeger-Dünen wurden auch verschiedene Tümpel ausgegraben. Dies führte zur Rückkehr von Kriechendem Sellerie und des Kammmolchs.

Um die Entwicklung des offenen Dünenwaldes so natürlich wie möglich verlaufen zu lassen, werden die exotischen Baumarten allmählich entfernt. Bei den Verwaltungsentscheidungen für den Kerkepanne-Wald steht der alte Waldcharakter dieses Gebietes im Mittelpunkt.



Morchel



Esel

ZWEITGRÖSSTES NATUR-SCHUTZGEBIET FLANDERNS

Die Houtsaeger-Dünen sind Teil des flämischen Naturschutzgebietes "Die Dünen und Wälder von De Panne". Dieses Naturschutzgebiet ist 650 Hektar groß und damit das zweitgrößte Flanderns. Dieses flämische Naturschutzgebiet ist ein erster Ansatz zu einem grenzüberschreitenden Naturschutzgebiet an der Westküste. Dieser besteht aus verschiedenen Gebieten: dem Westhoek, den Cabour-Dünen, dem Zwarte Hoek, den Oosthoek-Dünen, Garzebekeveld und natürlich den Houtsaeger-Dünen.

ERREICHBARKEIT

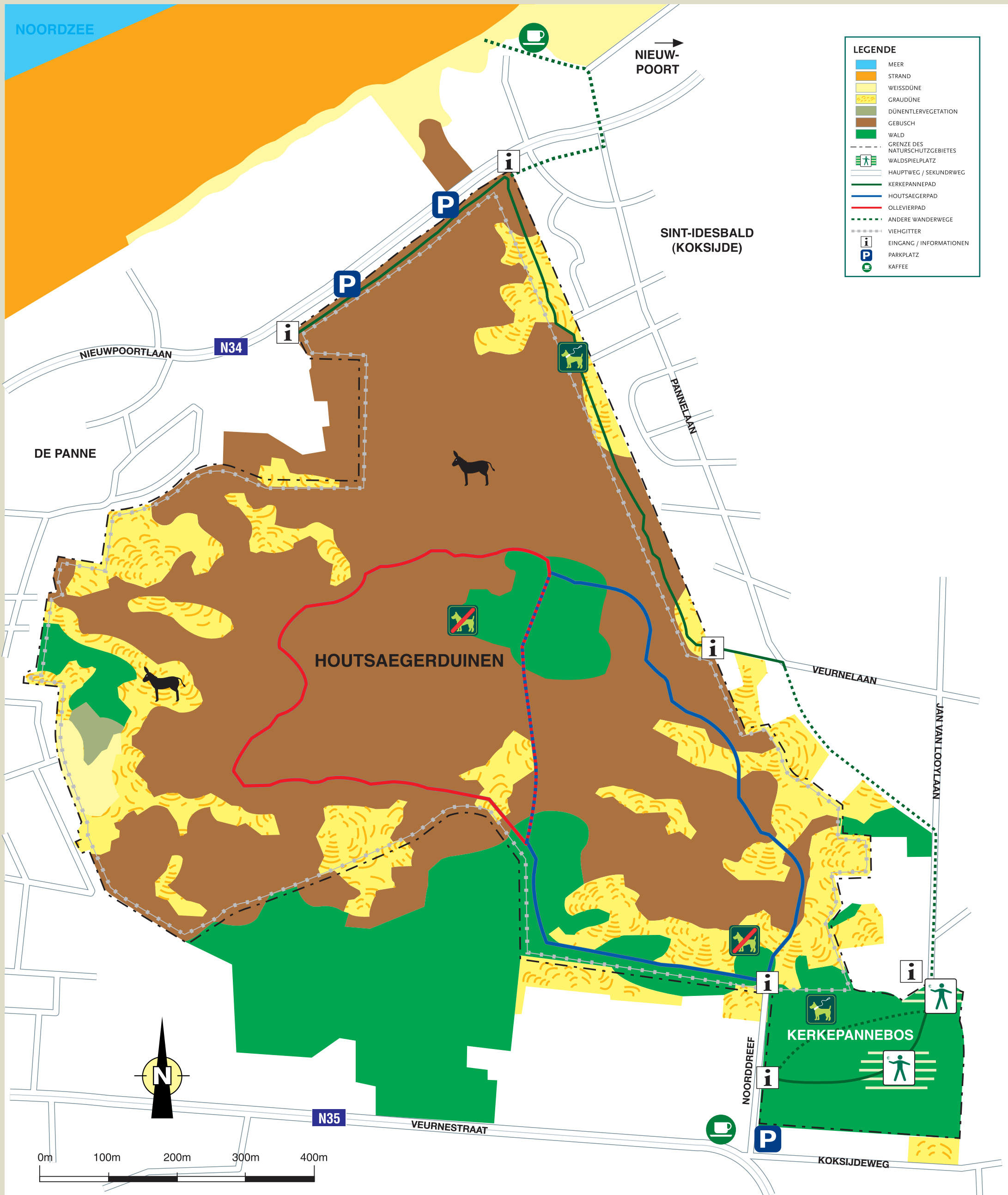
Die Houtsaeger-Dünen und der Kerkepanne-Wald sind das ganze Jahr über frei zugänglich, auf den markierten Wanderwegen. Im Kerkepanne-Wald wurde auch eine Spielzone abgegrenzt.

Regelmäßig werden dort geführte Naturwanderungen in den Houtsaeger-Dünen organisiert. Zu diesem Zweck können Sie sich wenden an den Tourismusdienst von De Panne, Tel. 058 42 18 18, und die Agentur für Natur und Wald, Flämisches Besucher- und naturpädagogisches Zentrum De Nachtegaal, Tel. 058 42 21 51.



Wanderer





LEGENDE

- MEER
- STRAND
- WEISSDÜNE
- GRAUDÜNE
- DÜNENTLERVEGETATION
- GEBUSCH
- WALD
- GRENZE DES NATURSCHUTZGEBIETES
- WALDSPIELPLATZ
- HAUPTWEG / SEKUNDRWEG
- KERKEPANNEPAD
- HOUTSAEGERPAD
- OLLEVIERPAD
- ANDERE WANDERWEGE
- VIEHGITTER
- i EINGANG / INFORMATIONEN
- P PARKPLATZ
- ☕ KAFFEE

WIE ZU ERREICHEN?

Die Houtsaeger-Dünen können Sie am besten über den Eingang am Noorddreef erreichen, einer unauffälligen Straße, die am Platz bei der Kreuzung der Veurnestraat (N35 De Panne-Veurne) und dem Koksijdeweg (N396 De Panne-Koksijde) beginnt. Auch an der Nieuwpoortlaan gibt es 2 Eingänge.

KONTAKTDATEN

Agentur für Natur und Wälder West-Vlaanderen
wvl.anb@vlaanderen.be
www.natuurenbos.be

Besucherzentrum De Nachtegaal
 Olmendreef 2, 8660 De Panne
 Tel. 058 42 21 51
 Fax 058 42 21 52
www.vbncdenachtegaal.be
 E-Mail: nachtegaal.anb@vlaanderen.be



Fotos: einband Marc Leten, Bibernellrose Michel Decler, Kerkepannebos Marc Leten, Kleine Perlmutterfalter Jacky Launoy, Wanderer Yves Adams, Esel Leander De Ceulaer, Morchel Erwin Deros, Dolden-Milchstern Vilda/Rollin Verlinde

Ausgabe: Dezember 2012
 Verantwortlicher Herausgeber: Dirk Bogaert, Agentur für Natur und Wald, König Albert II-laan 20 bus 8, 1000 Brüssel